

Polnischer Lkw-Fahrer im Visier: Gefahr auf Autobahn BAB 2 entdeckt!



Ein gefährlicher Vorfall nahm seinen Lauf auf der Autobahn 2 bei Bad Oeynhausen. Am 11. Dezember 2024 entdeckten Autobahnpolizisten einen verkehrsunsicheren Sattelaufleger, der in Richtung Hannover unterwegs war. Der 30-jährige Fahrer aus Polen wurde während einer Routinekontrolle zwischen den Anschlussstellen Bad Oeynhausen Ost und dem Autobahnkreuz Bad Oeynhausen gestoppt. Die Beamten fanden einen massiv beschädigten Rahmen und einen Reifen, dessen Profil weit unter dem zulässigen Mindestmaß von 1,6 Millimetern lag. Zudem war die Ladung unsachgemäß gesichert!

Besonders schwerwiegend war der gebrochene Rahmen, der ernsthafte Gefahr für den Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer bedeutete. Die Polizei schätzte, dass es nur noch eine Frage der Zeit war, bis der Rahmen vollständig versagen würde. Während der Kontrolle stellte sich heraus, dass der Fahrer auch die

maximal zulässige Lenkzeit von 10 Stunden deutlich überschritt. Daher war die Entscheidung der Polizisten klar: Sie versiegelten das Fahrzeug, trotz dem Druck des polnischen Spediteurs, das unsichere Fahrzeug ohne Reparatur weiterzuverwenden.

Hohe Strafe für den Fahrer

Der Fahrer musste eine Sicherheitsleistung von 900 Euro zahlen, um das Verfahren wegen der Ordnungswidrigkeiten abzuwenden. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten und Wiederholungsfälle zu verhindern. Die Autobahnpolizei bleibt dran und zeigt, wie wichtig die Kontrolle von Verkehrssicherheit ist!

Statistische Auswertung

Ort: Wismar, Deutschland

Vorfall: Naturkatastrophe

Ursache: Sturmflut

Schaden: 56000000

Beste Referenz: [ostsee-zeitung.de](https://www.ostsee-zeitung.de)

Weitere Infos: [ndr.de](https://www.ndr.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)